



*Programmheft  
Juli 2009*



**Ich bin  
bei euch  
alle Tage  
bis zum  
Ende der  
Welt**

**(Mt28,20)**

Liebe Freunde des K-TV,

der Dreieinige Gott ist Geist; auch unser Wesen ist viel mehr Geist als vierdimensionale Wirklichkeit. Trotzdem aber dürfen wir den Herrn ganzmenschlich lieben, unser Körper, das Sichtbare und Hörbare darf dabei auch beteiligt sein. Darin liegt der Grund dafür, dass wir für Gott ein Haus errichten dürfen, das ganz Ihm gehört und für keinen anderen Zweck benutzt wird.

Gott sprach zu Salomo, nachdem er den Tempel vollendet hatte: „Ich habe dein flehentliches Gebet, das du an mich gerichtet hast, gehört und dieses Haus, das du gebaut hast, geheiligt. Meinen Namen werde ich für immer hierher legen, meine Augen und mein Herz werden allezeit hier weilen.“ (1 Kön 9,3)

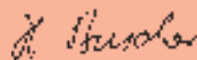
Dies gilt noch viel mehr für alle Kirchen, in denen die Heilige Messe gefeiert wird, denn es wird ja das Geschehen des Kreuzesopfers Christi gegenwärtig. Wenn der Altar, auf dem der in der Gestalt des Brotes und Weines gegenwärtige Herr als Opfergabe liegt, zum Himmelweisend und kostbar gestaltet ist, kann auch der mitfeiernde Geist, durch das Bild unterstützt, sich viel eher zu Gott erheben und sich dessen bewusst werden, was geschieht, nämlich das, was der Priester im ersten Kanon betet: „Wir bitten dich, allmächtiger Gott: Dein heiliger Engel trage diese Opfergabe auf deinen himmlischen Altar vor deine göttliche Herrlichkeit;“

Dabei kennt der „himmlische Altar“ keine Ortsgebundenheit. Somit wird der Altar der Kirche bei jeder Heiligen Messe zum „himmlischen Altar“ und dafür kann dieser und das Gotteshaus niemals schön genug sein.

Sie haben es durch Ihre „Bausteine“ und Ihre Spenden ermöglicht, dass wir schon jetzt die Heilige Messe auf einem schönen Altar feiern und an den Bau einer neuen Kapelle denken können. Dafür sind allerdings noch viele Bausteine notwendig.

Wer zum Bau einer Kapelle oder einer Kirche beiträgt, wird auch teilhaftig an allen Gottesdiensten, welche darin gefeiert werden. Daher möge der Herr Ihre Gebete und Ihre Gaben mit reichen Gnaden vergelten!

In Dankbarkeit grüsst Sie



## Liturgie – Ausrichtung auf Gott hin



Gott schafft uns Menschen in erster Linie als überirdische Geistwesen. Dies zu erkennen ist heute besonders wichtig, denn je vielfältiger den Menschen in Wohlstandszeiten Irdisches zur Verfügung steht, desto schwerer wird es für viele, das Leben auf das eigentliche Dasein im Himmel auszurichten.

Ehrfürchtig gefeierte Gottesdienste können eine willkommene Hilfe sein, aber nur dann, wenn auch die Liturgie und das Gotteshaus entsprechend gestaltet sind.

Im Zweiten Vatikanischen Konzil lesen wir: „In der irdischen Liturgie nehmen wir voraussetzend an jener himmlischen Liturgie teil, die in der heiligen Stadt Jerusalem gefeiert wird, zu der wir pilgernd unterwegs sind, wo Christus sitzt zur Rechten Gottes, der Diener des Heiligtums und des wahren Zeltes. In der irdischen Liturgie singen wir dem Herrn mit der ganzen Schar des himmlischen Heeres den Lobgesang der Herrlichkeit. In ihr verehren wir das Gedächtnis der Heiligen und erhoffen Anteil und Gemeinschaft mit ihnen. In ihr erwarten wir den Erlöser, unseren Herrn Jesus Christus, bis er erscheint als unser Leben und wir mit ihm erscheinen in Herrlichkeit.“ (SC 8)

Liturgie, Gotteshaus und Altar sollten eine Einheit bilden. So war es seit dem 3. Jahrhundert in der katholischen Kirche. Beim gotischen Baustil weisen die Spitzbögen in der Architektur und die Auflösung der Materie beim Altaraufbau auf die Übernatur hin. Wenn der Priester immer dann, wenn er sich im Gebet an Gott wendet, zum Altar hin schaut, werden die Mitfeiernden schon durch diese Haltung auf Gott hin orientiert.

Papst Benedikt XVI. betont, dass die aktive Teilnahme des Volkes am Gottesdienst darin besteht, dass der Gottesdienst ansprechend, ehrfürchtig und verständlich gefeiert wird. Die Feier der Heiligen Messe in der Muttersprache kann wesentlich unterstützt werden durch das Erlebnis des Kirchenraumes, des Altars und der harmonischen musikalischen Gestaltung.

## Samstag 04. Juli bis Freitag 10. Juli

- 1a Patriarch Tikhon; Beitrag von Domus Patris  
*Zweifellos ist Patriarch Tikhon eine bedeutende Person in der modernen russischen Geschichte. Er wird heute als heiliger Märtyrer verehrt, dessen Gebeine 50 Jahre nach seinem Tod unverwest gefunden wurden.*
- 
- 1b Austria Imperialis - Die Habsburger (Folge 5)  
 2 Die Lebensfreude im Heiligen Geist; Zeugnis von Heinz Hein  
 3 Neuevangelisierung unter Papst Benedikt XVI.; mit Prof. Dr. H. Gindert  
 4 Das Missionswerk des Apostels Paulus; Vortrag von GR Walter Lang  
 5a Mit den Kräften der Natur; Gespräch mit Heinrich Kumm  
 5b Fatima aktuell (Folge 1); mit Dipl.-Theol. Anna Roth  
 6a Heilige und die Kunst des Heilens; Autorengespräch mit Univ.-Prof. Dr. Hans-Peter Rhomborg  
 6b Menschenwürde und Lebensrecht (Folge 2); Gedanken von Prof. Dr. Manfred Balkenohl  
 7 Objektiv: Die Tugend des Gehorsams  
 8a Franz Michel Willam - Priester, Dichter und Volksmann; Dokumentarfilm von Tone Bechter  
 8b Zusammen sind wir stark - Die Arbeit von Kolping International  
 9a Gott - eine kleine Geschichte des Größten (Teil 2); Dr. Manfred Lütz beim Jugendtreffen in Augsburg  
 9b Das Pöllau-Jugendtreffen 2009 in der Oststeiermark  
 10 CellOpera - Aufnahmen vom deutsch-österreichischen Celloprojekt  
 11 Durch seine Wunden sind wir geheilt (Folge 17); mit P. M. Marsch OP  
 12a Spirit: Gottes Hilfen im Alltag - Die Heilige Schrift; mit Prof. Dr. Klaus Berger  
 12b Brauchtum und Glaube; mit Marie Luise Kaiser

	Sa 4	So 5	Mo 6	Di 7	Mi 8	Do 9	Fr 10
08.30 Uhr	RsK	HI.M.*	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
09.00 Uhr	HI.M.	HI.M.	3	9a/b	1a/b	HI. M.	HI. M.
10.00 Uhr	1a/b	HI.M.*	2	10	12a	7	3
11.00 Uhr	2	7	1a/b	8a/b	Aud*	10	4
12.00 Uhr	3	Ang	5a/b	3	4	8a/b	7
13.00 Uhr	4	6a/b*	11	2	6a/b	9a/b	12a/b
14.00 Uhr	5a/b	3*	Kephas	K-TV L	K-TV L	K-TV L	K-TV L
15.00 Uhr	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.
15.30 Uhr	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
16.00 Uhr	K. S.	K. S.	K.S.	K. S.	K. S.	K. S.	K. S.
17.00 Uhr	11	5a/b	8a/b	12a/b	2	4	1a/b
18.00 Uhr	7	11	9a/b	1a/b	10	6a/b	8a/b
19.00 Uhr	Kephas	T.Th.	T.Th.	T.Th.	T.Th.	3	6a/b
20.00 Uhr	HI.M.	HI.M.	HI.M.	HI.M.	HI.M.	Anb.	Anb.
21.00 Uhr	HI.M.	1a/b	4	11	7	12a/b	2
22.00 Uhr	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
22.30 Uhr	10	2	T.Th.	T.Th.	8a/b	1a/b	9a/b

## Samstag 11. Juli bis Freitag 17. Juli

- 13a Das Benediktinerstift Göttweig in der Wachau  
 13b Austria Imperialis - Die Habsburger (Folge 6)  
 14 Ehekonflikte bewältigen; Gespräch mit Doris und Michael Szedlacek  
 15 Nachdenken über den Raum- und Zeitbegriff; mit Pfarrer Willi Studer  
 16 Die Glaubensbotschaft des Apostels Paulus in den Briefen; Vortrag von GR Walter Lang  
 17a Move 09: Apostolate und Zeugnisse; mit Lucia und Hans-Peter Hauser  
 17b Fatima aktuell (Folge 2); mit Dipl.-Theol. Anna Roth  
 18 Humanae Vitae - lustfeindliches Kirchendokument oder lebendiges Wort; mit Erzbischof Dr. Joseph Kurtz aus Louisville/Kentucky  
 19 Objektiv: Die letzten Dinge müssen Erste werden  
 20 Mein Engelberg; Dokumentation von H.P. Loos  
 21a ‚Wir haben unsere Hoffnung auf den lebendigen Gott gesetzt‘; Jugendkatechese von S. E. Bischof Dr. Reinhard Marx  
  
*Erzbischof Reinhard Marx hält diese Katechese zum diözesanen Weltjugendtag 2009 in München. Gerade junge Menschen sind aufgerufen, in einer Welt, die immer wieder von Krisen geschüttelt wird, die Kräfte der Hoffnung zu mobilisieren und lebendig zu halten.*  
 21b Freude und Christsein; Predigtgedanken von P. George Elsbeth LC  
 22 Zeiträume; Musik und Plauderei mit Max Eckert und Gästen  
 23 Durch seine Wunden sind wir geheilt (Folge 18); mit P. Michael Marsch OP  
 24a Spirit: Quellen des Glücks: Liebe - Quelle des Lebens; mit Weihbischof Prof. Dr. Andreas Laun  
 24b Geist und Materie (Folge 1); Gesprächsreihe mit Prof. Dr. Alma von Stockhausen

	Sa 11	So 12	Mo 13	Di 14	Mi 15	Do 16	Fr 17
08.30 Uhr	RsK	HI.M.*	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
09.00 Uhr	HI.M.	HI.M.	15	21a/b	13a/b	HI.M.	HI.M.
10.00 Uhr	13a/b	HI.M.*	14	22	24a/b	19	15
11.00 Uhr	14	19	HI.M.	20	Kephas	22	16
12.00 Uhr	15	Ang.	17a/b	15	16	20	19
13.00 Uhr	16	18*	23	14	18	21a/b	24a/b
14.00 Uhr	17a/b	15*	Kephas	K-TV L	HI.M.*	K-TV L	K-TV L
15.00 Uhr	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	Kr. W
15.30 Uhr	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
16.00 Uhr	K.S.	K. S.	K.S.	K. S.	K.S.	K.S.	K.S.
17.00 Uhr	23	17a/b	20	24a/b	14	16	13a/b
18.00 Uhr	19	23	21a/b	13a/b	22	18	20
19.00 Uhr	Kephas	T.Th.	T.Th.	T.Th.	T.Th.	15	18
20.00 Uhr	21a/b	HI.M.	HI.M.	HI.M.	HI.M.	Anb	Anb
21.00 Uhr	20	13a/b	16	23	19	24a/b	14
22.00 Uhr	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
22.30 Uhr	22	14	T.Th.	T.Th.	20	13a/b	21a/b

## Samstag 18. Juli bis Freitag 24. Juli

- 25a Nagaland - die katholische Kirche in Nordost-Indien; Beitrag von Kirche in Not
- 25b Austria Imperialis - Die Habsburger (Folge 7)
- 26 Liebe Leben - Ehearbeit im Regnum Christi; mit Lucia und Hans-Peter Hauser
- 27 Die hl. Brigitta von Schweden (23. Juli); Kaplan Albert Müller im Gespräch mit Harald Grochtmann
- 28 Jeder Mensch: entsprungen einem einmaligen Liebesruf; Vortrag von Dr. habil. Raimund Lülldorff
- 29a Hervorragende Priester im 20. Jahrhundert (Teil 1); Beitrag von cjm-Media
- 29b Fatima aktuell (Folge 3); mit Dipl.-Theol. Anna Roth
- 30 Kommt zu mir, dann werdet ihr leben! (Folge 1) Exerzitien mit Sr. Margaritha Valappila
- 31 Objektiv: Die Kunst in der Zelebration
- 32a Schongauer Land - Tor zum Pfaffenwinkel; von Helmut Bosch
- 32b Auftrag und Sendung der charismatischen Glaubenserneuerung; Predigt von P. Raniero Cantalamessa
- 33 Jugend denkt mit: Die sieben Sakramente; mit Pfr. Martin S. Weber  
*Pfr. Martin S. Weber und seine Jugendlichen beschäftigen sich in der Sendung mit dem Gnadenschatz, den Christus seiner Kirche geschenkt hat: Den sieben Sakramenten. Wie immer beantworten die Jugendlichen auch interessante Quizfragen.*
- 34 Starttreff-Sommerspecial aus Titisee-Neustadt; mit Max Lechner und Armin Stöckl (Teil 1)
- 35 Ist das Christentum schuld an der Umweltzerstörung? Vortrag von Dr. Christian Schaller
- 36a Spirit: Quellen des Glücks: Treue - Quelle der Freude; mit Weihbischof Prof. Dr. Andreas Laun
- 36b Geist und Materie (Folge 2); Gesprächsreihe mit Prof. Dr. Alma von Stockhausen



	Sa 18	So 19	Mo 20	Di 21	Mi 22	Do 23	Fr 24
08.30 Uhr	RsK	HI.M.*	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
09.00 Uhr	HI.M.	HI.M.	27	33	25a/b	HI.M.	HI.M.
10.00 Uhr	25a/b	HI.M.	26	34	36a/b	31	27
11.00 Uhr	26	31	25a/b	32a/b	Kephas	34	28
12.00 Uhr	27	Ang	29a/b	27	28	32a/b	31
13.00 Uhr	28	30*	35	26	30	33	36a/b
14.00 Uhr	29a/b	27*	Kephas	K-TV L	K-TV L	K-TV L	K-TV L
15.00 Uhr	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	Kr.W
15.30 Uhr	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
16.00 Uhr	K. S.	K. S.	K. S.	K. S.	K. S.	K. S.	K. S.
17.00 Uhr	35	29a/b	32a/b	36a/b	26	28	25a/b
18.00 Uhr	31	35	33	25a/b	34	30	32a/b
19.00 Uhr	Kephas	T.Th.	T.Th.	T.Th.	T.Th.	27	30
20.00 Uhr	HI.M.	HI.M.	HI.M.	HI.M.	HI.M.	Anb	Anb
21.00 Uhr	HI.M.	25a/b	28	35	31	36a/b	26
22.00 Uhr	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
22.30 Uhr	34	26	T.Th.	T.Th.	32a/b	25a/b	33

## Samstag 25. Juli bis Freitag 31. Juli

- 37a Licht in den Bergen - Das Herz-Jesu-Kloster in Hall in Tirol
- 37b Austria Imperialis - Die Habsburger (Folge 8)
- 38 Bischof der Herzen - Gespräch mit Pfr. Dr. Gerhard Maria Wagner
- 39 Sr. Zdenka Schelingova - Eine Selige für unsere Zeit; Beitrag von cjm media  
*Schwester Zdenka ist eine der vielen Ordensschwwestern, die sich in der Zeit der totalitären Unterdrückung in der ehemaligen Tschechoslowakei der 50-er Jahre heldenhaft verhalten haben. Sie wurde Opfer des kommunistischen Regimes und starb als Märtyrerin in ihrem 39. Lebensjahr. Am 14. September 2003 wurde sie von Papst Johannes Paul II. in Bratislava selig gesprochen.*
- 40 Alkoholismus - was können Mitbetroffene tun?; Gespräch mit Dieter Reichert
- 41a Hervorragende Priester im 20. Jahrhundert (Teil 2); Beitrag von cjm-Media
- 41b Fatima aktuell (Folge 4); mit Dipl.-Theol. Anna Roth
- 42 Kommt zu mir, dann werdet ihr leben! (Folge 2) - Exerzitien mit Sr. Margaritha Valappila
- 43 Objektiv: Der Mensch, Abbild des Schöpfers
- 44 Kirchen der Pfarrei Maria Dorfen; Beitrag von miniTV Dorfen
- 45 Das Jahr des Priesters; mit KIM Jugendlichen und Neupriester Thomas Huber
- 46 Starttreff-Sommerspecial aus Titisee-Neustadt; mit Max Lechner und Armin Stöckl (Teil 2)
- 47 Kinder - Lehrer - Eltern bauen Brücken 2007; Auszeichnung im Max-Joseph-Saal der Residenz München
- 48a Spirit: Quellen des Glücks: Versuchung - Quelle der Kraft; mit Weihbischof Prof. Dr. Andreas Laun
- 48b Geist und Materie (Folge 3); Gesprächsreihe mit Prof. Dr. Alma von Stockhausen



	Sa 25	So 26	Mo 27	Di 28	Mi 29	Do 30	Fr 31
08.30 Uhr	RsK	HI.M.*	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
09.00 Uhr	HI.M.	HI.M.	39	45	37a/b	HI.M.	HI.M.
10.00 Uhr	37a/b	HI.M.*	38	46	48a/b	43	39
11.00 Uhr	38	43	37a/b	44	Kephas	46	40
12.00 Uhr	39	Ang	41a/b	39	40	44	43
13.00 Uhr	40	42*	47	38	42	45	48a/b
14.00 Uhr	41a/b	39*	Kephas	K-TV L	K-TV L	K-TV L	K-TV L
15.00 Uhr	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	GnSt.	Kr.W
15.30 Uhr	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
16.00 Uhr	K. S.	K. S.	K. S.	K. S.	K. S.	K. S.	K. S.
17.00 Uhr	47	41a/b	44	48a/b	38	40	37a/b
18.00 Uhr	43	47	45	37a/b	46	42	44
19.00 Uhr	Kephas	T.Th.	T.Th.	T.Th.	T.Th.	39	42
20.00 Uhr	45	HI.M.	HI.M.	HI.M.	HI.M.	Anb	Anb
21.00 Uhr	44	37a/b	40	47	43	48a/b	38
22.00 Uhr	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK	RsK
22.30 Uhr	46	38	T.Th.	T.Th.	44	37a/b	45

## Außerordentliche Gottesdienstübertragungen

**Samstag - 04. Juli 2009**

**20:00 – 21:15 Uhr** Heilige Messe/Sühnenacht aus der Gebetsstätte Wigratzbad, Hauptzelebrant: Msgr. Dr. Dr. Rupert Gläser, Thema: Über die Freuden Mariens

**Sonntag - 05. Juli 2009**

**07:55 Uhr** Heilige Messe in der ao. Form, Gebetsstätte Wigratzbad  
**09:30 Uhr** Liveübertragung aus der Kirche St. Ulrich in Zell bei Falkenberg mit Neueinweihung des Hochaltars

**Sonntag - 12. Juli 2009**

**07:55 Uhr** Heilige Messe in der ao. Form, Gebetsstätte Wigratzbad  
**09:30 Uhr** Heilige Messe aus der Gebetsstätte Wigratzbad  
**23:00 Uhr** Lichterprozession, Fatima (P)

**Montag - 13. Juli 2009**

**11:00 Uhr** Heilige Messe aus Fatima

**Mittwoch - 15. Juli 2009**

**13:30 Uhr** Krankenmesse mit eucharistischem Segen aus der Gebetsstätte Wigratzbad

**Samstag - 18. Juli 2009**

**20:00 – 21:15 Uhr** Heilige Messe/Sühnenacht aus der Gebetsstätte Wigratzbad

**Sonntag - 19. Juli 2009**

**07:55 Uhr** Heilige Messe in der ao. Form, Gebetsstätte Wigratzbad  
**10:00 Uhr** Liveübertragung des Pontifikalams mit Bischof Walter Mixa anlässlich des Großen Gebetstages in Marienfried

**Sonntag - 26. Juli 2009**

**07:55 Uhr** Heilige Messe in der ao. Form, Gebetsstätte Wigratzbad  
**09:30 Uhr** Heilige Messe aus der Gebetsstätte Wigratzbad

*N.B.: Kurzfristige Änderungen sind möglich. Beachten Sie bitte den Lauftitel und den Teletext!*

## Hinweise auf Veranstaltungen

**06. - 10. Juli 2009 (A) - Kartause Gaming**

Exerzitien mit P. Johannes Lechner csj, Tel.: 07485-98 466

**14. – 17. Juli 2009 (D) - Gebetsstätte Wigratzbad**

Exerzitien mit P. Santan Fernandes, Tel.: 08385-92 070

**14. – 19. Juli 2009 (A) - Jungtreffen Pöllau**

Pöllau bei Hartberg, Tel.: 0650/2105073, www.jungtreffen.at

**17. - 19. Juli 2009 (D) - Exerzitienzentrum St. Clemens - Berlin**

Mitleidender Herr der Leidenden, Tel.: 030 - 263 67 698

**18. – 19. Juli 2009 (D) - Pfaffenhofen an d. Roth**

Großer Gebetstag in Marienfried mit Bischof Dr. Walter Mixa, Tel.: 07302-9227-0

## Hinweise auf Veranstaltungen

**21. – 26. Juli 2009 (A) - Jungfamilientreffen in Pöllau**

Tel.: 02236-304 280, jungfamilien@aon.at

**20. - 24. Juli 2009 (A) - Priesterexerzitien in Pinkafeld**

Erneuerung im priesterlichen Leben; mit Pater Dr. Rufus Pereira, Tel.: 03357 / 425 38, trixi.krutzler@gmx.at

**28. Juli - 01. Aug. 2009 (D) - Exerzitien mit Sr. Margaritha Valappila**

D-63628 Bad Soden; Haus Raphael, Tel.: 06056 - 740 447

**31. Juli - 06. Aug. 2009 (A) - Jugendfestival in Medjugorje**

Tel.: 0650-530 64 63, medju2009@ymail.com

**31. Juli - 09. Aug. 2009 (F) - Jugendwallfahrt nach Lourdes**

Tel.: 07681-474 07 59, info@weltjugendtags-team.de

## CABLECOM - INTERNET - BLUEWIN - T-HOME

### K-TV im Kabel der Cablecom Schweiz

K-TV ist über das Grundangebot von cablecom mit über 110 TV-Sendern empfangbar. Dieses beinhaltet auch alle Ihre vertrauten TV-Kanäle. Selbstverständlich gehören die digitalen Radiosender auch dazu. Alle diese digitalen Sender sind bereits im cablecom Kabelanschluss Ihres Hauses vorhanden und über die cablecom Anschlussdose in Ihrer Wohnung empfangbar. Für den Empfang dieser Sender benötigen Sie einen mediabox recorder oder receiver (für die HD-Sender eine HD mediabox).

**Kontakt: 0800 - 66 0800 - GRATIS vom Festnetz**

Mo-Fr 08.00 - 21.00 Uhr; Sa 10.00 - 17.00 Uhr



### K-TV im Internet auch bei bluewinTV basic Schweiz

Um Bluewin TV empfangen zu können, benötigen Sie einen DSL-Anschluss von Swisscom. Sollten Sie noch nicht über einen DSL-Anschluss verfügen, können Sie ihn gleich zusammen mit Bluewin TV bestellen. Sobald Sie einen DSL-Anschluss von Swisscom haben, können Sie auf alle anderen Kabelanschlüsse verzichten, weil Sie künftig über die Internetleitung fernsehen.

**Kontakt: 0800 - 800 800 (24 Stunden)**



### K-TV wird im Angebot der Deutschen Telekom bereitgestellt:

Entertain Comfort – Paket, Fernsehen, Internet und Telefonie aus einer Hand, Rund 70 TV-Sender (darunter auch K-TV), inklusive digitalem Videorekorder für monatlich 49,95 €

**Kontakt: 0800 - 33 55 222 (Täglich von 7-24 Uhr)**



*Bitte machen Sie Ihre Freunde und Verwandte auf K-TV aufmerksam!*

## Abkürzungen im Programmheft

RsK. = Rosenkranz

Hl.M. = Heilige Messe

Aud. = Audienz des hl. Vaters

GnSt. = Gnadenstunde der Barmherzigkeit

Rom = Übertragung von Gottesdiensten mit dem Papst

T.Th. = Tagesthema (22.30 Uhr Wiederholung)

K-TVL = K-TV-Laden

Hl.St. = Heilige Stunde

Anb. = Anbetung

Kr.W. = Kreuzweg

K.S. = Kinderstunde

Ang. = Angelus

Heil. = Heilungsgebete Live

Sonder= Sondersendung

\* = Sendebeginn 30 Min. früher

Auswärtige Gottesdienste ersetzen die im Programmschema aufgeführten Programme!

## Regelmässige Sendungen

### Liveübertragung der Heiligen Messe:

So. - Mi. und jeden 1. Fr. im Monat um 20.00 Uhr, Do.- Sa. um 9.00 Uhr; außerdem So. 8.00 und 9.30 Uhr

### \*Sonntagsprogramme:

Wegen der Übertragung des Angelus beginnen die Programme zwischen 13 und 15 Uhr sonntags 30 Minuten früher als angegeben. Darauf wird durch \* hingewiesen.

**Anbetung:** Do. und Fr. 20.00 Uhr, 1. Freitag im Monat Hl. Messe

### Rosenkranz:

täglich: 8.30 Uhr, Sonntags bereits um 7.30 Uhr  
außerdem täglich: 15.30 Uhr und 22.00 Uhr

### Live-Gebetssendung für die Anliegen der Zuseher

an jedem ersten Donnerstag im Monat, um 15.00 Uhr. Gebetsanliegen können Sie während der Sendung oder auch sonst zu Bürozeiten in unserem Büro in Dornbirn durchgeben.

**Schriftbetrachtung zum Sonntagsevangelium; mit Pater HANS BUOB SAC: Freitag 20.40 Uhr; Samstag 19.00 Uhr**

**Tagesthema:** Sonntag bis Mittwoch 19.00 Uhr,  
Sonntag mit Aufzeichnung des Angelus,  
Mittwoch mit Aufzeichnung der Audienz

**Nachtprogramm:** 23.45 bis 6.00 Uhr Wiederholungen

**Morgengebete:** 6.00 bis 7.30 Uhr

**Wiederholungen nach Wunsch:** Täglich außer So. 7.30 Uhr

## Empfang

**K-TV auf Astra digital: 19,2 Grad Ost, 12,633 GHz,  
Horizontal, SR 22'000 kSymbols, FEC 5/6**

**K-TV im Internet: [www.K-TV.at](http://www.K-TV.at)  
mit Set-TOP-Box oder Computer**

Frequenz von Radio Maria: 12,662 GHz,  
Horizontal, SR 22.000 kSymbols, FEC 5/6

## Dank für regelmässige Beiträge

Haus St. Ulrich – Unio Verlag, Pater Hans Buob SAC, St. Ulrichsstr. 4,  
D-86742 Fremdingen, Tel.: 0049(0)9086-90045, Fax: -1264

CRTN - Kirche in Not, Lorenzonistrasse 62, D-81545 München,  
Tel.: + 49 (0)89 / 64 24 888-0, Internet: [www.kirche-in-not.de](http://www.kirche-in-not.de)

10

## Technikhotline

### Ehrenamtliche Technikhotline: Montag bis Freitag

**D:** 08067/90 98 37, Roland Wagner, 18.00 bis 19.00 Uhr  
08461/96 86, Adolf Raab, Mo bis Sa: 14.00 bis 18.00 Uhr  
07242/95 38 98, Reiner Müller, 17.00 bis 19.00 Uhr

**A:** 0650/639 05 92, Martin Reidinger, 14.00 bis 16.00 Uhr

**CH:** 079/229 35 27, Markus Reinert, 17.00 bis 19.00 Uhr  
071/799 13 55, Albert Schmid, 18.00 bis 20.00 Uhr

### Installation von Satellitenanlagen auf Anfrage!

## Kontaktadressen

**K-TV Fernsehen**, Bäumlegasse 35, A-6850 Dornbirn,  
Tel.: 0043(0)5572/56 512 0, Fax: 05572/56 512 30,  
Homepage: [www.k-tv.at](http://www.k-tv.at), E-Mail: [info@k-tv.at](mailto:info@k-tv.at)

**Adresse für Deutschland:** Kapellenweg 7a, D-88145 Opfenbach,  
Tel.: 0049(0)8385/924-9890, Fax: 08385/924-989 89

**Adresse für die Schweiz:** Bedastrasse 27a, CH-9200 Gossau,  
Tel.: 0041(0)71/385 98 90, E-Mail: [kephas@bluewin.ch](mailto:kephas@bluewin.ch)

### Unsere Bürozeiten: Montag bis Freitag:

09.00 bis 12.00 Uhr u. 14.00 bis 17.00 Uhr; nur in Deutschl.: auch Sa.

## Spenden

Helfen Sie K-TV mit Ihrem Beitrag die sehr hohen Aufwendungen für die Programmerstellung und seine Verbreitung zu finanzieren.

**Deutschland: Verein Kephas Fernsehen e.V.,**  
Deutsche Bank Ravensburg, Konto 3880002; BLZ 65070024  
**Der Bankeinzug erleichtert Ihnen die Arbeit!**

**Österreich: Verein Kephas Fernsehen,**  
Sparkasse Dornbirn, Konto 0400062865; BLZ 20602

**Schweiz und Liechtenstein: Verein Kephas Fernsehen,**  
Postcheckkonto 90-136838-3

### Für Spenden aus dem EU-Raum, außer oben genannte Länder:

Verein Kephas Fernsehen, Sparkasse, A-6850 Dornbirn,  
Konto: 0400 06 28 65, BLZ 20602,  
IBAN: AT 59 20602 00400062865, BIC: DOSPAT2D

## Impressum

Programmzeitschrift des gemeinnützigen Vereins  
KEPHAS-FERNSEHEN (kostenlos)

Nr. 07/2009 – erscheint 12 mal pro Jahr

Herausgeber: Freunde des K-TV-Fernsehens, Bedastrasse 27a,  
CH-9200 Gossau, Tel.: 0041(0)71/385 98 90

Redaktion: H. Buschor, Pfarrer i. R.,

Bedastrasse 27a, CH-9200 Gossau, Fax 0041(0)71/385 98 19

Druckerei: Brücker AG, Bedastrasse 30, CH-9200 Gossau

11



**In der irdischen  
Liturgie nehmen wir  
vorkostend an  
jener himmlischen  
Liturgie teil,  
die in der heiligen  
Stadt Jerusalem  
gefeiert wird,  
zu der wir pilgernd  
unterwegs sind, wo  
Christus sitzt zur  
Rechten Gottes, der  
Diener des  
Heiligtums und des  
wahren Zeltes**

**(Zweites Vatikanisches Konzil SC 8)**